

Name:

Datum:

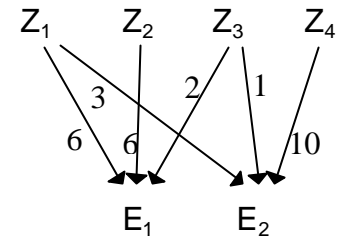
Bedarfsmarizen - Aufgabe 1 mit Lösung

Bei einem zweistufigen Produktionsprozess werden zunächst aus den Rohstoffen R_1 , R_2 und R_3 die Zwischenprodukte Z_1 , Z_2 , Z_3 und Z_4 hergestellt. In der zweiten Produktionsstufe werden dann aus den Zwischenprodukten die Endprodukte E_1 und E_2 gefertigt.

| | R_1 | R_2 | R_3 |
|-------|-------|-------|-------|
| Z_1 | 14 | 0 | 0 |
| Z_2 | 11 | 2 | 0 |
| Z_3 | 0 | 6 | 7 |
| Z_4 | 0 | 0 | 30 |

Arbeitsaufträge:

- a) Das nebenstehende Diagramm stellt den Bedarf an Zwischenprodukten für die Fertigung der Endprodukte dar. Die zur Herstellung der Zwischenprodukte jeweils benötigten Mengeneinheiten (ME) von Rohstoffen sind in der obigen Tabelle zusammengestellt.



Erstellen Sie eine Endprodukt-Zwischenprodukt-Matrix.

- b) Beschreiben Sie den Rohstoffbedarf zur Produktion von E_1 und E_2 durch eine Endprodukt-Rohstoff-Matrix.
- c) Geben Sie an, wie viele ME von jedem Rohstoff benötigt werden, um 300ME von E_1 und 200ME von E_2 zu produzieren.
- d) Aufgrund des kurz bevorstehenden Verfalldatums soll der Rohstofflagerbestand aus 390ME von R_1 , 68ME von R_2 und 56ME von R_3 vollständig zur Produktion von Zwischenprodukten eingesetzt werden.

Berechnen Sie den Produktionsvektor für die Zwischenprodukte, wenn nur ganzzahlige ME der Zwischenprodukte hergestellt werden können.

Name:

Datum:

Bedarfsmarizen - Aufgabe 1 mit Lösung

Lösungshinweise:

a)

| | Z ₁ | Z ₂ | Z ₃ | Z ₄ |
|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| E ₁ | 6 | 6 | 2 | 0 |
| E ₂ | 3 | 0 | 1 | 10 |

b)

$$\begin{pmatrix} 6 & 6 & 2 & 0 \\ 3 & 0 & 1 & 10 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 14 & 0 & 0 \\ 11 & 2 & 0 \\ 0 & 6 & 7 \\ 0 & 0 & 30 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 150 & 24 & 14 \\ 42 & 6 & 307 \end{pmatrix}$$

c)

$$(300 \quad 200) \cdot \begin{pmatrix} 150 & 24 & 14 \\ 42 & 6 & 307 \end{pmatrix} = (53400 \quad 8400 \quad 65600)$$

Es werden 53400ME von R₁, 8400ME von R₂ und 65600ME von R₃ benötigt.

d)

Die Lösungen des LGS $\begin{pmatrix} 14 & 11 & 0 & 0 \\ 0 & 2 & 6 & 0 \\ 0 & 0 & 7 & 30 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} a \\ b \\ c \\ d \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 390 \\ 68 \\ 56 \end{pmatrix}$ können in der Form

$$\left(20 - \frac{495}{49}d; 10 + \frac{90}{7}d; 8 - \frac{30}{7}d; d \right) \text{ angegeben werden.}$$

Da nur nichtnegative Komponenten in Frage kommen, ergibt sich für d die Bedingung $0 \leq d \leq \frac{28}{15}$.

Für d = 0 erhält man den ganzzahligen Produktionsvektor (20;10;8;0).